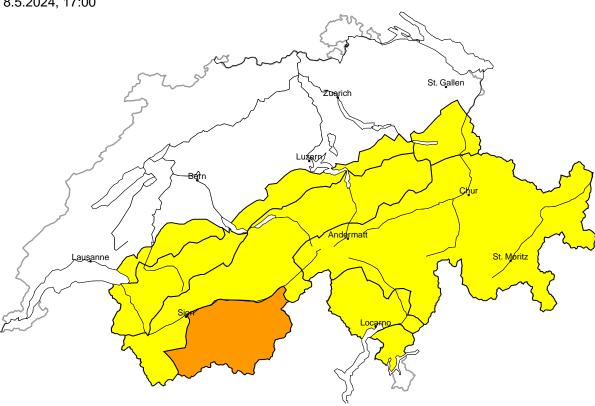
Lawinengefahr

Aktualisiert am 8.5.2024, 17:00



Gebiet A

Erheblich (3-)

Neuschnee

Gefahrenstellen

N W E 2600m

Gefahrenbeschrieb

Der Neuschnee der letzten Tage ist in der Höhe teils noch störanfällig. Tourengeher können Lawinen auslösen. Diese können vereinzelt gross werden. Eine vorsichtige Routenwahl ist nötig.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Mässig (2)

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind feuchte und nasse Lawinen zu erwarten.

Besonders an steilen Nordhängen sind einzelne grosse Schneebrettlawinen möglich, vor allem zwischen etwa 2500 und 2800 m.

Zudem sind Gleitschneelawinen möglich. Diese können vereinzelt gross werden. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet B

Mässig (2+)



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Die Triebschneeansammlungen der letzten Tage sind teils noch störanfällig. Tourengeher können stellenweise Lawinen auslösen. Diese sind meist mittelgross. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen. Anzahl und Grösse der Gefahrenstellen nehmen im Hochgebirge

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Mässig (2)

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind feuchte und nasse Lawinen zu erwarten.

Zudem sind Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet C

Mässig (2+)

Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Die Triebschneeansammlungen der letzten Tage sind teils noch störanfällig. Tourengeher können stellenweise Lawinen auslösen. Diese sind meist mittelgross. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen. Anzahl und Grösse der Gefahrenstellen nehmen im Hochgebirge zu.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Mässig (2)

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind feuchte und nasse Lawinen zu erwarten.

Besonders an steilen Nordhängen sind einzelne grosse Schneebrettlawinen möglich, vor allem zwischen etwa 2500 und 2800 m.

Zudem sind Gleitschneelawinen möglich. Diese können vereinzelt gross werden. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.



Gefahrenstufen



2 mässig

3 erheblich

4 gross

5 sehr gross

Gebiet D

Mässig (2=)



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Die frischen und älteren Triebschneeansammlungen sind teils noch störanfällig. Lawinen können stellenweise durch Personen ausgelöst werden. Sie können mittlere Grösse erreichen.

Die Triebschneeansammlungen sollten im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Mässig (2)

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind feuchte und nasse Lawinen zu erwarten.

Besonders an steilen Nordhängen sind einzelne grosse Schneebrettlawinen möglich, vor allem zwischen etwa 2500 und 2800 m.

Zudem sind Gleitschneelawinen möglich. Diese können vereinzelt gross werden. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet E

Mässig (2=)



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Die frischen und älteren Triebschneeansammlungen sind teils noch störanfällig. Lawinen können stellenweise durch Personen ausgelöst werden. Sie können mittlere Grösse erreichen.

Die Triebschneeansammlungen sollten im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Mässig (2)

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind feuchte und nasse Lawinen zu erwarten.

Zudem sind Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.



Gefahrenstufen





2 mässig

h

Gebiet F

Mässig (2)



Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind feuchte und nasse Lawinen zu erwarten.

Zudem sind Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gering (1)

Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Trockene Lawinen können vor allem in Gipfellagen ausgelöst werden. Lawinen sind meist klein. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Gebiet G

Mässig (2)



Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind feuchte und nasse Lawinen zu erwarten.

Zudem sind Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.



Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

3 erheblich

4 gross

5 sehr gross

Lawinenbulletin bis Donnerstag, 9. Mai 2024

Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 8.5.2024, 17:00

Schneedecke

Der Neuschnee und die Triebschneeansammlungen der letzten Tage stabilisieren sich rasch. Im Hochgebirge sind jedoch stellenweise neue und ältere Triebschneeschichten noch störanfällig.

Mit dem Anstieg der Nullgradgrenze schreitet auch die Durchfeuchtung der Schneedecke wieder voran. Kritisch ist das vor allem Nordhängen im Bereich von etwa 2500 m, wo dies zur ersten Durchfeuchtung der Schneedecke und damit zu nassen Schneebrettlawinen führen kann. Ost-, Süd- und Westhänge sind weniger kritisch, weil dort die Altschneedecke bereits im April bis über 3000 m durchfeuchtet wurde.

Wetter Rückblick auf Mittwoch, 08.05.2024

In der Nacht fiel verbreitet Niederschlag, im Oberwallis intensiv. Die Schneefallgrenze lag zwischen 1800 und 2200 m. Tagsüber fiel im Nordosten noch wenig Niederschlag, im Westen und im Süden war es zunehmend sonnig.

Neuschnee

Von Dienstag- bis Mittwochnachmittag oberhalb von rund 2600 m:

- südliches Oberwallis: 30 bis 50 cm
- sonst verbreitet 10 bis 20 cm, im Tessin weniger

Somit fielen seit Sonntagabend oberhalb von rund 2800 m:

- südliches Wallis: 40 bis 70 cm
- übriges Wallis, Alpennordhang, westliches Tessin: 20 bis 40 cm
- sonst verbreitet 10 bis 20 cm;

Temperatur

am Mittag auf 2000 m zwischen +3 °C in Norden und +6 °C im Süden

Wind

teils mässig aus Nordost

Wetter Prognose bis Auffahrt, 09.05.2024

In Graubünden und im Tessin ist die Nacht auf Auffahrt noch teils bewölkt und es fällt wenig Niederschlag, sonst ist die Nacht meist klar. Tagsüber ist es meist sonnig. Am Nachmittag bilden sich Quellwolken und vereinzelte Schauer sind nicht ganz ausgeschlossen.

Neuschnee

Temperatur

steigend; am Mittag auf 2000 m bei rund +7 °C

Wind

meist schwach

Tendenz bis Samstag, 11.05.2024

Nach meist klaren Nächten ist es meist sonnig. Die Nullgradgrenze liegt bei rund 3300 m. Es ist meist schwachwindig. Die Gefahr von trockenen Lawinen nimmt weiter ab. Die Gefahr von nassen Lawinen unterliegt einem Tagesgang. Touren sollten früh gestartet und rechtzeitig beendet werden. Zudem sind Gleitschneelawinen möglich.

